

# GRÜNZEUG

INFORMATIONSBLATT DES KLUBS DER FREUNDE DES S.C.RAPID  
(GEGRÜNDET 1951)

49.JAHRGANG/MAI 2021/Nr.621/Versand 25.5.2021, Postamt 1120

## DREI SCHLAPPEN IN SERIE – GING ES SICH TROTZDEM FÜR PLATZ 2 AUS?

Mit der Beantwortung auf diese bange Frage können wir uns erst in der Juni-Nummer befassen, denn die vorliegende hatte am 17.5. Redaktionsschluss. Und sie entstand mit einer gehörigen Portion Frust, um es ehrlich zu sagen...

Dem nun bereits wie ein Märchen anmutenden 8:1 in Wolfsberg folgten sehr wechselhafte Leistungen und Resultate: 0:3 gegen Salzburg, Nullnummer gegen Sturm, 1:1 gegen den LASK, zwei Siege gegen die Tiroler (4:0, 3:2), ein peinliches 1:2 gegen besagten WAC, an dem auch der desorientierte Referee mitwirkte, 0:2 in Salzburg (wohin man die Punkte vielleicht besser per Post schicken sollte) und zuletzt dieses 1:4 in Graz – die einzige Niederlage gegen Sturm seit zwei Jahren und das mit einer geradezu an Arbeitsverweigerung grenzenden letzten halben Stunde. Fazit: Jeder hatte schon an den Endrang 2 (CL-Quali) geglaubt, nicht nur der Verfasser (mit seiner grünen Brille). Der war nach dem Un-Spiel in der Merkur-Arena zwar noch existent, aber extrem gefährdet. Von Sturm trennt Rapid (das Innenverteidigerduo Hofmann/Barac war gesperrt und fehlte ja doch sehr) lediglich die – marginal bessere - Tordifferenz , und in der 10. Meisterrunde geht es für die aggressive Ilzer-Truppe zu den heimschwachen Wolfsbergern, während Rapid es daheim mit dem LASK zu tun hatte.

Daran wollte der Chronist bei der Abfassung dieses Artikels lieber noch nicht denken, nachdem die **tipico-Bundesliga nach der 9. Meisterrunde so aussah**: 1.Salzburg 31/48 (90:33).- 2.Rapid mit Sternderl 31/33 (61:40).- 3.Sturm auch mit Sternderl 31/33 (49:33).- 4.LASK 31/30 ohne Sternderl (weshalb er den SCR nicht mehr überholen konnte) 31/30 (55:38).- 5.WAC mit Sternderl 31/27 (51:59).

## SPIELE, TORE, KOMMENTARE

**3. MEISTERRUNDE (18.4.): STURM GRAZ (H) 0:0:-** Sie kämpften wie die Löwen und gewannen so viel zu viele Bälle, sie hatten daher ausreichend Torchancen, auch nach „Rot“ für ihren Mittelstürmer, und sie hießen Sturm Graz! Rapid hingegen enttäuschte auf allen Linien, als hätte sie ihr Pulver bereits in Wolfsberg verschossen. Siehe z.B. die vergebenen Möglichkeiten von Schick und am Ende von Knasmüllner.

**SCR:** Strebinger; Stojkovic, Greiml, D.Ljubicic, Ullmann; Grahovac (69.Knasmüllner), Petrovic; Schick, Fountas (59.Demir), Ritzmaier (79.Arase); Kara.- **Gelbe Karten:** Greiml, Kühbauer, Stojkovic; Balaj.- **Rote Karte:** Yeboah (39., Foul).- Allianz-Stadion, Ebner.

**4. MEISTERRUNDE (21.4.): LASK (A) 1:1 (0.0)-** Gegen den ehrgeizigen Dritten flog die Kugel besonders vor der Pause faktisch ziellos in der Luft umher, während Rapid sich wenigstens bemühte, Fußball zu spielen. Das verdiente 1:1 gelang aber nur, weil Teamkeeper Schlager Karas Kopfbällchen nicht festhalten konnte und der nunmehrige Zweifachpapa Knasmüllner aus einem Meter Distanz zur Stelle war. In diesem Zusammenhang: Sagt der Name Richard Strebinger (im Frühjahr eine Glanzpartie nach der anderen) Herrn Foda gar nix?

**SCR:** Strebinger, Stojkovic, Hofmann, Barac; Schick, D.Ljubicic, Petrovic (71.Grahovac), Ullmann; Knasmüllner (85.Kitagawa), Kara, Fountas (68.Arase).- **Tore:** Goiginger (63.); Knasmüllner (71.).- **Gelbe Karten:** Eggstein, Goiginger, Wiesinger, T.Sabitzer.- Pasching, Gishammer.

**5.MEISTERRUNDE (25.4.): WSG TIROL (H) 4:0 (1:0).**- Anfangs entschärft Strebinger einen Fredriksen-Schuss (Tirols einzige Chance, 5.), dann musste er nur zusehen, wie seine abwehrstarken Vorderleute trotz Dauerüberlegenheit vorne herummurksten, und am Ende erlebten er und wir alle gegen die sich in Auflösung befindlichen Gäste eine echte Rapid-Viertelstunde, woran der „doppelte Joker“ Demir den größten Verdienst hatte. Überraschend auch das Ferslertor des unerhört mannschaftsdienlich agierenden Kara.

**SCR:** Strebinger; Stojkovic, Hofmann (27.Greiml), Barac, Ullmann; Petrovic, D.Ljubicic (77.Grahovac); Arase (78.Schick), Knasmüllner (78.Demir), Ritzmaier (66.Fountas); **Kara.- Tore:** Behounek (21., Eigentor), Demir (81., 84.), Kara (86.).- **Gelbe Karten:** Knasmüllner; Behounek, Celic.- Allianz-Stadion, Eisner.

**6.MEISTERRUNDE (29.4.): WSG TIROL (A) 3:2 (1:0).**- „Ohne Fehler gibt es keine Tore“, dozierte einst der selige Leopold Stastny. Deren gab es auf dem Tivoli zur Genüge: Smith servierte Knasmüllner den Ball einschussgerecht, Barac köpfelte ins eigene Tor, aus dem Strebinger später eilte und per Kopfball nicht klären konnte. So machte ein dominanter SCR die Partie erneut spannend, bis Fountas aus 17 Metern genau ins Kreuzeck knallte. Trotzdem hatte man Kühbauer schon fröhlicher gesehen.

**SCR:** Strebinger; Stojkovic, Greiml, Barac, Ullmann; Petrovic (64.Grahovac), D.Ljubicic; Schick (90.Ritzmaier), Knasmüllner (64.Demir), Arase (57.Fountas).- **Tore:** Barac (51., Eigentor), Anselm (70.); Knasmüllner (5.), Arase (55.), Fountas (57.).- **Gelbe Karten:** Celic; Grahovac, D.Ljubicic.- Tivoli, Harkam.

**7.MEISTERRUNDE (9.5.): WAC (H) 1:2 (0:0).**- 8:1-Gala im Lavant-, aber nun 1:2-Flop im Wiental – einfach unglaublich! Diesmal erwartete den fehlpassanfälligen SCR ein dichtes Kärntner Abwehrnetz, dem er sich nur bei Ritzmaiers herrlichem 28-Meter-Freistoß entziehen konnte – 1:0 und Platz zwei zu 99,999 Prozent sicher? Doch dem hatte vor allem Referee Christian Jäger, auch kein unbeschriebenes Blatt, etwas entgegenzusetzen. Der brüllende Schauspieler Wernitznig foulte Barac und wurde dafür mit einem Elfer belohnt. Wenig später sah Jäger eine Tötlichkeit des frustrierten Mateo und warf ihn raus, bevor Knasmüllner zur tragischsten Figur in Grün-Weiß wurde: zuerst unhaltbarer Lattenpendler (85.), dann alles entscheidender Ballverlust, der zum unsäglichen 1:2 führte. Didis Trost: Er freut sich auf den Video-Assistent-Referee ab Sommer! Aber ohne daran zu denken, dass der aus einem Kreis von Aspiranten gebildet wird, die sich zu aktiven Zeiten oft genug zu Fehlpfiffen sonder Zahl „ausgezeichnet“ hatten...

**SCR:** Strebinger; Stojkovic, Hofmann, Barac, Ullmann; Petrovic, D.Ljubicic; Arase (75.Schick), Fountas (63.Knasmüllner), Ritzmaier (80.Greiml); Kara.- **Tore:** Ritzmaier (57., Freistoß); Liendl (76., Elfer), Dieng (90./+1).- **Gelbe Karten:** Stojkovic, Petrovic; Baumgartner, Muharemovic, Vizinger.- **Rote Karte:** Barac (77., Tötlichkeit).- Allianz-Stadion, Chr.Jäger.

**8.MEISTERRUNDE (12.5.): RED BULL SALZBURG (A) 0:2 (0:1).**- Nach der x-ten Niederlage gegen den nunmehrigen 12-fachen Meister geriet Rapids schon sicher geglaubter 2. Platz ins Wackeln, weil Sturm und der LASK gewannen. Ohne Barac (zwei Spiele gesperrt und eines bedingt) sowie auch ohne Ampelkartensünder Hofmann wird der SCR in Graz antreten müssen. Welch ein Glück, dass der junge Greiml sein Talent immer wieder zeigt, diesmal auch gegen Daka, auch wenn er dessen Schuss unglücklich zum 0:1 abfälschte. Apropos: Wenn Kühbauer von einer guten Leistung sprach, meinte er höchstwahrscheinlich

die in der Defensive, während seine Mannschaft (Knasmüllner, Hofmann) erst im Finish gute Chancen vorfand.

**SCR: Strebinger; Greiml, D.Ljubicic, Hofmann; Schick (65.Stojkovic), Schuster, Demir, Grahovac, Ullmann (79.Sulzbacher); Kitagawa (70.Knasmüllner), Fountas (65.Kara).- Tore:** Daka (33., 56.).- **Gelbe Karten:** Grahovac, Greiml.- **Gelb-Rote Karte:** Hofmann (87., Foul).- Red-Bull-Arena, Hameter.

**9.MEISTERRUNDE (A) STURM GRAZ 1:4 (1:0).**- Zur Pause war Rapid – entgegen den Spielverlauf – fix Zweiter, aber wehe, wehe, wehe, wenn ich auf das Ende sehe. Darüber will der Chronist keine weiteren Kommentare abgeben. Wahrscheinlich wären die etwas freundlicher ausgefallen, hätte Fountas vor dem 1:1 ins Tor geköpft statt auf die Stange. Dann aber war Rapid in der letzten halben Stunde nicht mehr existent.

**SCR: Strebinger; Stojkovic, D.Ljubicic, Greiml; Schick, Schuster, Petrovic, Ullmann; Knasmüllner (67.Ritzmaier); Kara, Fountas (77.Demir).- Tore:** Kiteishvili (60.), Yeboah (72.), Kuen (72.), Ljubic (90./+2); Kara (20.).- **Gelbe Karten:** Dante; Greiml, Petrovic, Fountas.- Merkur-Arena, Altmann.

### **„MR. GRÜNZEUG NR. 621“: RICHARD STREBINGER**

*Hier soll jener Spieler herausgestrichen werden, der in den Spielen, über die wir in dieser Nummer berichten, die unseres Erachtens beste Dauerleistung geboten hat.*

Einmal mehr dieser Richi! Gewiss, auswärts gegen die WSG Tirol patzte er zwar, sonst aber war er stets auf dem Posten, was man leider nicht von allen seinen Vorderleuten behaupten konnte. Übrigens war Richard Strebinger nach seinem durchwachsenen Herbst im Frühjahr der mit Abstand beste Rapidler überhaupt. Hoffentlich gelang ihm das auch in der Abschlusspartie gegen den LASK!

### **„RUNDE“ SPIELE, „RUNDE“ TORE FÜR RAPID**

**BL-Spiele:** Richard Strebinger 150. (Sturm, H); Maximilian Hofmann 150. (WSG Tirol, H); Taxiarchis Fountas 50. (WSG Tirol, A).

**„Runde“ Tore:** Fehlanzeige.

### **EIN BLICK ZU RAPID II**

**23.RUNDE (14.4.): BW LINZ („H“) 2:5 (1:2).**- Gegen den neuen Tabellenführer gelang Rapid II das erste und das letzte Tor, dazwischen war es jedoch ein Schubert-Festival (nun 28 von 54 BW-Toren).- **SCR II:** Hedl; Sulzbacher, Querfeld (80.Gobara), Eggenfellner, Hajdari; Kanuric; Bosnjak (65.Savic), Wunsch, Bozic (66.Softic); Zimmermann, Strunz (80.Binder).- **Tore:** Strunz (30.), Kanuric (88., Freistoß); Wimmer (32.), Schubert (34., 61., 67.), Gemicibasi (77.).- Wr.Neustadt, Gmeiner.

**24.RUNDE (18.4.): HORN („H“) 1:0 (1:0).**- Nicht zuletzt dank dem Doppelschlag in den Minuten 74 und 75 (Ausschluss eines Horners, promptes Goldtor von Strunz) gewann Rapid II das Kellerduell um Platz 15.- **SCR II:** Hedl; Sulzbacher, Eggenfellner, Gobara, Hajdari (57.Dijakovic); Kanuric, Bozic (57.Softic), Bosnjak, Wunsch (89.Obermüller); Zimmermann (89.Fuchshofer), Strunz (84.Binder).- **Tor:** Strunz (75.).- **Gelb-Rot:** Klar (74.).- Wr.Neustadt, Jäger.

**25.RUNDE (23.4.): GAK (A) 1:1 (1:0).**- Schiri Heiss, auch kein unbeschriebenes Blatt, sorgte kurz nach Rapids 1:0 für den Clou des Spiels: Zuerst gab er einen Elfer, nachdem Bozic zu Fall gebracht worden war, aber dann befragte er den sehr weit vom Geschehen entfernten Linienrichter, nahm die Entscheidung zurück und trug so viel zum 1:1 bei.- **SCR II:** Unger; Sulzbacher, Eggenfellner, Querfeld, Dijakovic; Kanuric, Bozic (59.Softic),

Schuster, Wunsch (72.Bosnjak); Zimmermann (82.Binder), Strunz (82.Fuchshofer).- **Tore:** Hackinger (81.); Wunsch (32.).- Merkur-Arena, Heiss.

**26.RUNDE (2.5.): WACKER INNSBRUCK (H) 0:2 (0:2).**- Elferfoul an Strunz, der trat selber an und schoss daneben – eh schon in der 94. Minute, aber ein weiteres Zeichen für die Harmlosigkeit der Hütteldorfer, speziell in deren Schlußviertelstunde. Auch unglaublich: Das kleine Tirol wird 2021/22 womöglich mit zwei BL-Klubs vertreten sein. **SCR II:** Hedl; Sulzbacher, Eggenfellner (80.Obermüller), Querfeld, Dijakovic; Kanuric (28.Bozic), Bosnjak (46.Strunz), Schuster, Wunsch; Binder (80.Zimmermann), Savic (80.Softic).- **Tore:** Holz (12.), Ronivaldo (21.), **Gelb-Rote Karte:** Kopp (43., Foul).- **Weitere bes. Vorkommnisse:** Wacker-Keeper Knaller schied mit Kieferbruch aus, Sulzbacher durfte im Finish nicht mehr ersetzt werden.- Allianz-Stadion, Talic.

**4.5.: Zwei Tage nach unserer 15. Niederlage in 26 Spielen folgte sozusagen die „Entwarnung“:** Weil es aus den Regionalligen keine Aufsteiger gibt, gibt es aus der 2. Liga auch im Coronajahr II wieder keine Absteiger – die Pandemie hat anscheinend auch ihr „guten“ Seiten. Wenn auch nicht für die tatenlosen Unterhausklubs...

**27.RUNDE (7.5.): KAPFENBERG (A) 1:1 (0:1).**- Es war ein eher unglückliches Remis, zumal die Steirer ihr 1:0 aus einem direkt verwandelten Eckstoß erzielten und Rapid II in Halbzeit 1 erneut einen Elfer vergab (Bosnjak knallte die Kugel an die Latte).- **SCR II:** Hedl; Strasser (46.Savic), Eggenfellner, Djakovic, Gobara; Schuster, Bosnjak, Bozic (67.Softic); Wunsch; Zimmermann (46.Fuchshofer), Strunz.- **Tore:** Heric (9., Direktcorner); Fuchshofer (51.).- Kapfenberg, Untergasser.

**28.RUNDE (13.5.): YOUNG VIOLETS (H) 1:1 (0:0).**- Nur 12 Stunden nach seinem BL-Debüt in Salzburg zählte Lukas Sulzbacher zu Rapids Stützen im Derby, das nach untermittelprächtigem Verlauf wieder remis endete, wobei die Gäste ein wenig mehr der spärlichen Torchancen hatten.- **SCR:** Hedl; Sulzbacher, Eggenfellner, Querfeld, Hajdari; Bosnjak, Kanuric (80.Ekiz), Wunsch (56.Softic), Bozik (86.Savic); Binder (80.Zimmermann), Strunz (86.Fuchshofer).- **Tore:** Strunz (61.); Martschinko (49.).- Allianz-Stadion, Sadikovski.

**29.RUNDE (16.5.): AMSTETTEN (A) 3:2 (1:2).**- SCR II spielte eine schwache erste Halbzeit, wobei Savic vom Punkt aus vergab (der vierte Penalty, den die Burschen nicht nutzten), aber die zweite war nach Djakovics Doppelpack umso besser und brachte sie auf Platz 12.- **SCR:** Hedl; Sulzbacher, Eggenfellner, Dijakovic, Obermüller; Bosnjak, Softic (46.Wunsch), Kanuric (84.Hajdari); Savic (46.Bozic), Fuchshofer (46.Binder), Strasser (46.Zimmermann).- **Tore:** Deinhofer (6.), Alin (33.); Djakovic (44., 47.), Bozic (60.).- Amstetten, Pfister.

**2.Liga (Stand vom 16.5.):** Aufstiegsberechtigt: 3.Innsbruck 29/57 (50:32).- 4.Klagenfurt 29/56 (62:31).- 12.Rapid 29/30 (36:51) vor Steyr (30 Punkte), Lustenau (29), Young Violets (29) und Horn (27). Aber es gibt ja keine Absteiger – und echte Aufsteiger auch nicht! Was für eine Farce...

## **SPLITTER**

Unsere Homepage ist in einer auch für Smartphones geeigneten Version online (<http://klubderfreunde.at>). Mitglieder können sich auf der Homepage unter „Tagebuch“-„Tagebuch als Newsletter“ tagesaktuelle Berichte zu verschiedensten Themen rund um Rapid per Mail zusenden lassen. Wir bitten Euch, die Seiten kritisch anzusehen. Eure Hinweise können uns helfen, das Angebot zu verbessern.--- Zur allgemeinen Befriedigung der Vereinsspitze verlängerte der „echte Rapidler, hervorragende Fachmann und vorbildliche Teamplayer“ Zoran Barisic seinen Vertrag bis Sommer 2024. Was wir ebenso begrüßen wie Freund Didis Prolongation!--- Weitere Vertragsverlängerungen

betrafen die Jungrapidler Oliver Strunz und Marko Djakovic bis jeweils 2024 sowie Leo Querfeld und Marvin Zwick (beide bis 2023).--- Ende April rückte SCR-Kapitän Dejan Ljubicic endlich mit dem Klub seiner Wahl heraus: Der 1.FC Köln hat zwar einen großen Namen, aber auch Abstiegsängste. Immerhin gilt Dejans Drei-Jahres-Kontrakt auch für die 2. Liga, außerdem trifft er dort einen anderen Ex-Rapidler: Florian Kainz. Alles Gute!--- Diese Nachricht überraschte uns leider gar nicht mehr: Tamas Szanto, seit 2010 beim SCR und mit fünf Toren in 35 BL-Einsätzen, musste seiner Gesundheit Tribut zollen und beendete nach diversen Knieoperationen und ebenso vielen Comebackversuchen im Alter von nur 25 Jahren seine Karriere. Dem SK Rapid wird der ungarische U21-Teamkicker, laut Barisic ein „toller Mensch und großer Kämpfer“, aber erhalten bleiben, indem er beim Nachwuchs arbeiten wird. Auch dir, Tamas, sehr viel Gutes!--- Normaljahr oder Coronajahr II, auf Herrn **KR Peter Frigo**, unserem Langzeitmitglied und Inserenten, ist immer Verlass, daher bedanken wir uns auch heuer bei ihm für seine großzügige Spende!

*Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller:*

*KLUB DER FREUNDE DES S.C. RAPID, 1120 Wien, Aichholzgasse 9,*

*Telefonservice: 01/8170035. - Redakteur: Gerhard NIEDERHUBER*

*E-Mail-Adresse: [klubderfreunde@aon.at](mailto:klubderfreunde@aon.at)*

*Homepage: <http://klubderfreunde.at>*

*Newsletter: <http://klubderfreunde.at/newsletter-anmeldung/>*

*Homepage-Autor: Franz Fiala*

IMMOBILIENTREUHÄNDER  
Kommerzialrat  
**Peter Frigo**  
1060 Wien, Theobaldgasse 17  
Tel.: 01/587 71 20-0, Fax: DW 17  
e-mail: [immobilien@frigo.at](mailto:immobilien@frigo.at)  
homepage: [www.frigo.at](http://www.frigo.at)

